

# Esther

von Rainer Maria Rilke

Notizen / Anmerkungen

1 Die Dienerinnen kämmteten sieben Tage  
2 die Asche ihres Grams und ihrer Plage  
3 Neige und Niederschlag aus ihrem Haar,  
4 und trugen es und sonnten es im Freien  
5 und speisten es mit reinen Spezereien  
6 noch diesen Tag und den: dann aber war

7 die Zeit gekommen, da sie ungeboten,  
8 zu keiner Frist, wie eine von den Toten  
9 den drohend offenen Palast betrat,  
10 um gleich, gelegt auf ihre Kammerfrauen,  
11 am Ende ihres Weges den zu schauen,  
12 an dem man stirbt, wenn man ihm naht.

13 Er glänzte so, daß sie die Kronrubine  
14 aufflammen fühlte, die sie an sich trug;  
15 sie füllte sich ganz rasch mit seiner Miene  
16 wie ein Gefäß und war schon voll genug

17 und floß schon über von des Königs Macht,  
18 bevor sie noch den dritten Saal  
durschritt,  
19 der sie mit seiner Wände Malachit  
20 grün überlief. Sie hatte nicht gedacht,

21 so langen Gang zu tun mit allen Steinen,  
22 die schwerer wurden von des Königs  
Scheinen  
23 und kalt von ihrer Angst. Sie ging und ging.

24 Und als sie endlich fast von nahe ihn,  
25 aufruhend auf dem Thron von Turmalin,  
26 sich türmen sah, so wirklich wie ein Ding:

27 empfing die rechte von den Dienerinnen  
28 die Schwindende und hielt sie zu dem

Sitze.

29 Er rührte sie mit seines Zepters Spitze;

30 und sie begriff es ohne Sinne, innen.

---

---

---

Das Gedicht „[Esther](#)“ von [Rainer Maria Rilke](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Rainer Maria Rilke	<b>Titel</b>	„Esther“
<b>Verse</b>	30	<b>Wörter</b>	211
<b>Strophen</b>	7		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









## Schlussteil

### Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website [abi-pur.de](http://abi-pur.de).

Zum Autor [Rainer Maria Rilke](#) befinden sich in unserer Datenbank 338 Gedichte.